

Nr. 10 StKic/ Köln, 18. November 2011

Schlussbericht EXPONATEC COLOGNE 2011

EXPONATEC COLOGNE überzeugt als internationale Branchenplattform

247 Anbieter aus 17 Ländern | rund 4.000 Fachbesucher | Entscheider aus dem In- und Ausland vor Ort in Köln | großer Zuspruch für informatives Rahmenprogramm | Aussteller loben Messeergebnis und Besucherqualität

Mit einem guten Ergebnis und zufriedenen Teilnehmern ist am Freitag, 18. November die EXPONATEC COLOGNE zu Ende gegangen. Rund 4.000 Fachbesucher informierten sich drei Tage lang über die Neuheiten in den Sparten der Museums-, Konservierungs- und Restaurierungsbranche. Mit 247 Anbietern und einem fachlichen Rahmenprogramm aus zielgruppenorientierten Fachvorträgen, Sonderflächen und Präsentationen war die EXPONATEC COLOGNE erneut führende Handelsdrehscheibe sowie Informationsplattform zugleich. „Mit dieser Ausgabe hat sich die EXPONATEC COLOGNE als internationale Plattform der Branche etabliert. Vor allem die konzeptionelle Mischung aus Business und Trendforum überzeugt unsere Aussteller und Besucher“, fasst Katharina C. Hamma, Geschäftsführerin der Koelnmesse GmbH, die drei Messetage zusammen.

Eine hohe Besucherfrequenz kompetenter Entscheider auf den Ständen der Aussteller aller Bereiche sorgte auf der EXPONATEC COLOGNE für ausgezeichnete Stimmung. Sehr positiv äußerten sich viele Aussteller über die hohe Besucherqualität. „Wir sind sehr zufrieden. Vor allem die Qualität der Besucher ist hervorragend. Es sind viele gut informierte Entscheider vor Ort, auch aus dem Ausland, hier vor allem aus Osteuropa und den Anliegerstaaten Deutschlands“, zieht René Schneider, Geschäftsführer der Temus GmbH, exemplarisch für viele Aussteller Resümee. Diese positive Wahrnehmung bestätigte auch die Messebefragung der Besucher: Knapp 90 Prozent der Befragten sind an Beschaffungsentscheidungen beteiligt, 30 Prozent sogar ausschlaggebend. Zudem hat sich der Anteil an Besuchern aus dem Ausland im



EXPONATEC COLOGNE

16. – 18. November 2011

Internationale Fachmesse für
Museen, Konservierung und
Kulturerbe

www.exponatec.de

Ihr Kontakt bei Rückfragen:
Dr. Stephanie Kickum
Telefon
+ 49 221 821-2246
Telefax
+ 49 221 821-2181
E- Mail
s.kickum@
koelnmesse.de

Koelnmesse GmbH
Messeplatz 1
50679 Köln
Postfach 21 07 60
50532 Köln
Deutschland
Telefon +49 221 821-0
Telefax +49 221 821-2574
info@koelnmesse.de
www.koelnmesse.de

Geschäftsführung:
Gerald Böse (Vorsitzender)
Katharina C. Hamma
Herbert Marner

Vorsitzender des Aufsichtsrates:
Oberbürgermeister Jürgen Roters

Sitz der Gesellschaft und
Gerichtsstand: Köln
Amtsgericht Köln, HRB 952

Vergleich zur Vorveranstaltung verdoppelt und liegt 2011 bei 30 Prozent. Neben der Besucherstruktur wurde auch das Angebotsspektrum der EXPONATEC COLOGNE gleichermaßen von Ausstellern wie Besuchern gelobt. „Die Messe stellt die Angebotsbereiche der Branche sehr gut dar“, sagt Thomas Parussel, Marketingmanager der Zumtobel Licht GmbH, der sogar noch weiteres Entwicklungspotential sieht und sich bereits auf die kommende Messe 2013 freut. „Die EXPONATEC COLOGNE ist jetzt die international führende Veranstaltung für Museumstechnik. Besonders erfreulich ist, dass das in diesem Jahr auch durch die Stände der anderen Aussteller mehr zum Ausdruck kommt“, begrüßt auch Markus Militzer, Geschäftsführer der MBA Design & Display GmbH, die Entwicklung der EXPONATEC COLOGNE. Vergleichbar positive Stimmen waren unter den Besuchern zu hören: 84 Prozent der Befragten zeigten sich mit der Erreichung ihrer Messeziele zufrieden oder sogar sehr zufrieden. Deutliches Votum für die Messe: 92 Prozent der Befragten würden einem guten Geschäftsfreund sogar einen Besuch der EXPONATEC COLOGNE empfehlen.

Neben zahlreichen Neuheiten und Weiterentwicklungen, die auf der EXPONATEC COLOGNE Premiere feierten, lockte auch das informative Rahmenprogramm viele Besucher: „Die Mischung aus Messe, Vorträgen und Symposien bringt viele unserer Museums- und Firmenkontakte nach Köln. Die enge Kooperation mit der Deffner & Johann GmbH zeigt Möglichkeiten der Zusammenarbeit zwischen Handel und Wissenschaft und kann als Vorbild für weitere Kooperationen gelten“ so Professorin Friederike Waentig vom Cologne Institute for Conservation Sciences. Eine ebenso erfolgreiche wie informative Zusammenarbeit zwischen Hochschulen und Unternehmen fand der Besucher im Rahmenprogramm der Sonderfläche EXPOCASE, auf der die Themen Ausstellungsgestaltung, interaktive Wissensvermittlung und Szenografie gebündelt wurden. Neben Lösungen der Unternehmen haben vier Hochschulen mit dem Veranstaltungsthema "ATTRACTION" befasst und neue Formen für das Ausstellen im 21. Jahrhundert aufgezeigt. „Bei uns hat es drei Tage lang gebrummt!“, freut sich Felix Hansen, Geschäftsführer vom Kölner Designbüro

simple, das die Sonderschau kuratierte. „Ob Guckkasten oder Büchse der Pandora – die kleinen, vermeintlich strengen Formate beflügeln den kreativen Geist und begeistern die Messebesucher. All überall ein Flanieren, Kommunizieren und Diskutieren“, so Hansen weiter. „Die Quintessenz: Konzeptionelle Stärke und große Vielfalt. Darauf dürfen wir uns in der Zukunft freuen. Ebenso wie auf das Wiedersehen in 2013.“

Die EXPONATEC COLOGNE in Zahlen:

An der EXPONATEC COLOGNE 2011 beteiligten sich 247 Unternehmen aus 17 Ländern, davon 25 % aus dem Ausland. Darunter befanden sich 158 Aussteller und 28 zusätzlich vertretene Unternehmen aus Deutschland sowie 61 Aussteller aus dem Ausland, davon 19 zusätzlich vertretene Unternehmen.

EXPONATEC COLOGNE 2013
20.-22. November 2013

Anmerkung für die Redaktion:

Bildmaterial zur EXPONATEC COLOGNE finden Sie in unserer Bilddatenbank im Internet (www.exponatec.de) im Bereich Presse.